

Задания выполняются синей или черной ручкой.

Внимание! Допускается не более 1 исправления на 10 вопросов без снижения оценки.

1. Lesen Sie den Text.

Einstein: Gedenkjahr für einen Physiker

"Alles ist relativ", der Spruch fällt oft, wenn von Albert Einstein die Rede ist. Die bekannteste Arbeit dieses Physikers ist nämlich die "Relativitätstheorie". Mit der hat er die Vorstellung von unserer Erde, vom Weltraum und von der Zeit verändert. Deshalb wurde ihm das Jahr 2005 als Gedenkjahr gewidmet. Denn genau 100 Jahre zuvor hatte er seine erste Relativitätstheorie veröffentlicht.

Albert Einstein beschäftigte sich besonders mit den Vorgängen im Universum. Mit "Raum", "Zeit", "Masse", und "Energie". Also mit Sachen, die man nicht sehen kann. In der Relativitätstheorie geht es darum, ob und wie die Bewegungen dieser Sachen relativ sind, ob sie also von einander abhängen.

In seiner "Allgemeinen Relativitätstheorie" behauptete Einstein zum Beispiel, dass Licht nicht immer geradeaus strahlt, sondern um die Kurve scheinen kann. Zumindest im Weltraum. Dort nämlich könne durch große Massen, wie etwa die Sonne eine ist, der Raum und damit auch das Licht umgelenkt werden. Albert Einstein hatte Glück: Bei einer Sonnenfinsternis im Mai 1919 wurde beobachtet, dass das Licht der Sterne, die nahe an der Sonne waren, abgelenkt wurde.

Warum ist Einstein noch immer so bekannt? "Woher kommt es, dass mich niemand versteht und jeder mag", hat Albert Einstein einmal in einem Zeitungsinterview gefragt.

Dass ihn so wenig verstanden haben, hat sicher damit zu tun, dass er sehr komplizierte Ideen hatte. Dass ihn so viele mochten, kam wohl dadurch, dass er auf eine nette Art sonderbar war. Er soll zum Beispiel meistens keine Socken getragen haben, weil er nicht wollte, dass seine Frau ihre Zeit mit dem Stopfen der Löcher vergeudet. Durch seine wirre Frisur wirkte er nicht wie ein strenger Wissenschaftler, sondern immer ein bisschen wie ein kleiner Junge, der sich nicht kämmen will.

Vor allem aber: Albert Einstein war ein Physiker, der sich getraute, Probleme anders anzugehen und anders zu überlegen, als es unter Physikern bis dahin üblich war.

Albert Einstein interessierte sich auch ganz allgemein dafür, wie die Menschen zusammenleben, und mischte sich in politische Fragen ein. Frieden und Menschlichkeit waren für ihn wichtig.

So konnte und kann bis heute fast jeder etwas Gutes an Albert Einstein finden, auch ohne seine Relativitätstheorie verstanden zu haben.

Wählen Sie, was dem Inhalt des Textes am meisten entspricht:

1. Albert Einstein war ...
 - 1) Universalgelehrter, der die Erde erforschte.
 - 2) Physiker, der unsere Vorstellung von Raum und Zeit verändert hat.
 - 3) Chemiker und Physiker, der die Erde und den Weltraum untersuchte.

2. Das Jahr 2005 wurde als Gedenkjahr Einstein gewidmet, weil ...
 - 1) in diesem Jahr sein 100-jähriges Jubiläum gefeiert wurde.
 - 2) er in seiner „Relativitätstheorie“ gerade über dieses Jahr schreibt.
 - 3) er vor 100 Jahren seine bekannteste Arbeit veröffentlicht hatte.

3. Albert Einstein beschäftigte sich besonders mit solchen Vorgängen im Universum wie...
 - 1) Raum und Zeit.
 - 2) Energie.
 - 3) Raum, Zeit, Masse und Energie.

4. In der Relativitätstheorie geht es darum, dass...
 - 1) die Bewegungen solcher Sachen wie Masse, Energie, Raum, Zeit auf der Erde relativ sind und im Weltraum absolut.
 - 2) solche Begriffe, wie Masse, Energie, Raum und Zeit voneinander abhängen.
 - 3) dass Licht eine elektromagnetische Welle ist.

5. Nur wenige Zeitgenossen haben Einstein verstanden, weil...
 - 1) er ein komischer Mensch war.
 - 2) er keinem etwas erklären wollte.
 - 3) seine Ideen zu kompliziert waren.

6. Einsteins Frau sollte keine Socken stopfen, weil...
 - 1) sie diese Zeit für etwas Wichtigeres verwenden konnte.
 - 2) Einstein alle alten Socken gleich wegwarf.
 - 3) er das auch selbst machen konnte.

7. Außer Physik interessierte sich Albert Einstein auch für...
 - 1) alles, was ungewöhnlich war.
 - 2) die Geschichte der Menschheit.
 - 3) die Fragen des menschlichen Zusammenlebens und Politik.

2. Setzen Sie das passende Wort ein. Achten Sie darauf, dass ein Wort in den Kontext nicht passt:

Alle sagen, ich habe schuld, aber ich bin ganz unschuldig. Am schlimmsten war es in den letzten Tagen. Das fing mit dem neuen Lehrer an. Er heisst Herr Hirtzig. Gleich als er in die Klasse trat, dachte ich mir: Mit dem werde ich gut (1) _____. Dann nahm er das Klassenbuch und sagte: "Jetzt wollen wir uns einmal (2) _____ bekannt machen, und damit es nicht so langweilig ist, fange ich von hinten an. Zitterbacke, Alfons, wer ist das?" Das bin ich. Aber ich (3) _____ so, im Buch ganz hinten zu stehen und als erster aufzustehen, das ich sitzen blieb und nichts sagte. Es entstand eine dumme Pause. Mir wurde ganz heiss, und der (4) _____ trat mir auf die Stirn, aber ich (5)_____ einfach nicht aufzustehen. Ich genierte mich entsetzlich, und Herr Girtzig schrieb ins Klassenbuch ein: "Fehlt!" Nach der Stunde sagte Peter: "Zitterbaeckchen, weshalb hast du dich nicht gemeldet? Du machst doch sonst nicht solche (6) _____?" Am naechsten Tag sagte Herr Girtzig: "Ist heute Zitterbacke da?" Ich sagte kleinlaut:"Hier". Unser neuer Lehrer hatte nicht bemerkt, dass ich gestern dagewesen war. Er kannte doch nicht alle Gesichter. Er fragte freundlich:"Na, wo warst du gestern?" Ich begann zu (7) _____. Das Gesicht des Lehrers wurde (8) _____. "Wo ist dein Entschuldigungszettel?" "Ich habe keinen", sagte ich. Herr Girtzig sagte: "Also (9) _____? Ich muss sagen, das (10) _____ mich". Nach dem Unterricht uebergab er mir einen Brief an meine Mutter.

schaemte mich, stottern, Schweiss, geschwaenzt, Streiche, enttaeuscht, auskommen , finster, ordentlich , traute mich, gelacht

- | | |
|----------|-----------|
| 1) _____ | 6) _____ |
| 2) _____ | 7) _____ |
| 3) _____ | 8) _____ |
| 4) _____ | 9) _____ |
| 5) _____ | 10) _____ |

3. Waehlen Sie, was richtig ist:

1. Wer einem anderen etwas stiehlt und dabei gefasst wird, _____
a) wurde bestraft b) hat bestraft c) ist bestraft d) wird bestraft
2. Es war einmal ein Fischer, der schon viele Fische _____ .
a) gefangen hat b) gefangen wird c) gefangen hatte d) gefangen war
3. Der Autor schreibt fluessig und elegant, aber es _____ ihm an historischen Kenntnissen.
a) fehlen b) fehlte c) fehlten d) fehlt
4. Seit Emil von Behring einen Impfstoff gegen Diphtherie entdeckt hat, _____ wenige Kinder an dieser schrecklichen Krankheit.
a) sterben b) starben c) gestorben d) stirbt
5. Hier stellte sich heraus, dass der Beschuldigte _____ .
a) gelogen hat b) gelogen hatte c) luegt d) log
6. Zwischen Weihnachten und Neujahr wird in vielen Betrieben nicht _____ .
a) arbeiten b) gearbeitet haben c) zu arbeiten d) gearbeitet
7. Zum Oktoberfest kommen _____ nach Muenchen.
a) tausend b) Tausenden c) Tausende d) Tausender
8. Man hat das Haus, _____ wir zwanzig Jahre gewohnt haben, jetzt abgerissen.
a) das b) dessen c) in dem d) an dem
9. Man hat den alten Markt umgebaut, _____ sich die Buerger sehr aufgeregt haben.
a) woran b) daran c) darueber d) worueber
10. Je schlechter die Wirtschaftslage ist, mit desto _____ Steuern muss man rechnen.
a) hoechsten b) hohen c) hoeheren d) hoechster

4. Oeffnen Sie die Klammern. Setzen Sie das Wort in der richtigen grammatischen Form ein:

- 1) Einmal kam d__ Augenblick, auf d__ man warten (muessen). Der Bischof (fallen) in Krankheit und (sterben), d__ Kapitel blieb ohne (Herr).

- 2) Wenn einer dein Bett aus d__ Zimmer schiebt, wenn du (sehen), dass der Himmel gruen (werden), so ist es Zeit fuer (du) (aufstehen).

- 3) Ich (werden) niemals vergessen, wie (ein Tag) d__ Postdirektor neben (das Maedchen) an (das Fenster) (stehen). So selbstverstaendlich, als (sein) ich sein guter Freund.

- 4) Was ist so komisch-ein (blasiert) Junge aus (das Zeitalter) (die Grammofonplatten) steht an (die Zelle) unter d_ (hochgemauert) Fenster und (halten) mit (seine Haende) eine (klein gelb) Blume.

5) Aber ich (verlieren) in (die lange Zeit) d_ Zusammenhang mit (alles), auch mit dem Leben.
Die Tage (abtropfen) schnell von (ich).

6) Es gibt wohl nichts (Endguelting) auf (diese Welt). Denn d_ (einbilden) Tuer (sich auf-
Plusq) und viele (ander) dazu, und jede schubste ei_ (schlechtrasiert) Mann in einen Hof
mit (gruen) Gras.

7) Auf d_ Kuechentisch (stehen) ein Brotteller. Sie sah dass er sich Brot (abschneiden- Plsq).
Sie (fuehlen) wie die Kaelte (die Fliesen) langsam an (sie) (hochkriechen).

8) Und da (geschehen) das (ungeheuer). Die Peruecke (werfen) ploetzlich die (duenn) Arme in
d_ Luft, (heben) das (recht) Bein grazioes bis an (der Nabel) und begann (tanzen).

9) Mein Opa (erzaehlen- Plsq), wie er nach d_ Schule dorthin (gehen) um d_ Kaffee fuer fuenf
Familien (abholen).

10) Aber er (gehen) mit (Possessivpronomen) fuenf (Kieselstein) i_ Sacktuch in d_ (dunkel)
Nacht. Er (muessen) weit gehen bis er (jemand) fand, (Relativpronomen) einen Wagen
(haben).

**5. Setzen Sie die eingeklammerten Wörter und Wortgruppen ein, beachten Sie dabei die
Rektion der Verben.**

1) _____ (die Sitzung) nahmen 20 Personen teil.

- 2) Unsere Oma beschäftigt sich viel _____ (ihre Enkel).
- 3) Er erschrickt sogar _____ (kleine Hunde), wenn sie bellen.
- 4) Wie nett, dass Sie _____ (mein) Geburtstag gedacht haben.
- 5) Ich glaube _____ (der Sieg)!
- 6) Es ist noch Winter, aber ich freue mich schon _____ (der Urlaub).
- 7) Der Trainer ist _____ (seine Leistungen) zufrieden.
- 8) Er zweifelt immer (seine Tat) _____.
- 9) Wegen des Staus auf der Autobahn hat sich Ilse (die Versammlung) _____ verspätet.
- 10) Der alte Mann hat sich (sein Haus) _____ gewöhnt und wollte nicht ausziehen.

6. Uebersetzen Sie ins Russische:

«Она пошла гулять в тот самый лес, где встретила принца Рике, чтобы на свободе подумать о том, что ей теперь делать. Гуляя там, она вдруг заметила много людей, которые очень суетились. Принцесса удивилась и спросила, для кого это они так стараются. Это – отвечал самый старший из них – для принца Рике, у него ведь завтра свадьба. Принцесса чуть не разрыдалась от отчаяния, потому что вспомнила день их первого знакомства.»

7. Schreiben sie ein Essay (200 – 250 Woerter), in dem Sie Ihre Meinung aeussern. |

Statistische Untersuchungen zeigen, dass wegen der Krise in diesem Jahr 47% der Menschen ihren Urlaub bzw. ihre Ferien zu Hause verbringen. Die angenehme Beschäftigung gibt es auch zu Hause. Sind Sie damit einverstanden?

№ задания	Максимальное количество баллов	Полученные баллы
1	10	
2	10	
3	10	
4	20	
5	10	
6	20	
7	20	
ВСЕГО	100	

Подпись экзаменаторов _____